



FLYER-ALARM

bwin

MAGENTA SPORT

LOTTO
Hessen



#SGEFCB



11. SPIELTAG | 13.12.2020 | 14 UHR

GUDE EINTRACHT-FANS,

herzlich willkommen zu unserem letzten Heimspiel in diesem verrückten und turbulenten Jahr 2020! Die Fusion als 1. FFC Frankfurt mit Eintracht Frankfurt überstrahlt im Positiven, wenngleich die Corona-Pandemie nicht nur den Sport im Negativen stark verändert hat. Doch blicken wir erst einmal auf den Hinrundenabschluss. Heutiger Gegner am 11. Spieltag der Saison 2020/21 in der FLYERALARM Frauen-Bundesliga ist der FC Bayern München. Auch ohne Fans im Stadion am Brentanobad muss dieses Spiel niemand verpassen. Denn Magenta Sport stre-

amt die Begegnung live. Auch wenn die Ergebnisse in der Liga für die Adlerträgerinnen zuletzt Luft nach oben ließen, tankte das Team von Trainer Niko Arnautis beim starken Auftritt in Wolfsburg und dem Einzug ins DFB-Pokal-Viertelfinale am Nikolaustag Selbstvertrauen.

Die FCB-Frauen sind zwar derzeit Tabellenführer ohne Punktverlust und mit nur einem Gegentor. Vielleicht gelingt uns aber die Überraschung – auch mithilfe von Laura Freigang, der Dreierpackerin des 6:0-DFB-Sieges über Griechenland und Führenden der Torschützinnenliste.



Zehn Tore in zehn Spielen und damit verantwortlich für mehr als die Hälfte der Eintracht-Treffer: Laura Freigang.

IMPRESSUM: Herausgeber Eintracht Frankfurt Fußball AG | Verantwortlich Jan M. Strasheim | Redaktion Paul Schönwetter, Michael Wiener | Fotos: Carlotta Erlar, Lucas Körner, Finn Clausen, Eintracht Frankfurt | Layout media tools – business communication GmbH



**„WIRD ZEIT
FÜR EIN
BAYERN-GEGENTOR!“**

LAURA FEIERSINGER KAM 2010 ALS U-NATIONALSPIELERIN ÖSTERREICHS NACH DEUTSCHLAND ZUM BUNDESLIGA-AUFSTEIGER HERFORDER SV UND GING EIN JAHR SPÄTER ZUM FC BAYERN MÜNCHEN. IN DER BAYERISCHEN LANDESHAUPTSTADT HOLTE DIE TOCHTER DES EHEMALIGEN BVB-VERTEILIGERS WOLFGANG FEIERSINGER IN FÜNF JAHREN ZWEI MAL DIE DEUTSCHE MEISTERSCHAFT UND WECHSELTE NACH ZWEI SPIELZEITEN BEIM SC SAND 2018 IN DIE MAINMETROPOLE.

Der FC Bayern München ist diese Saison besonders stark, da ...

... sie gegen den Ball hervorragende Arbeit leisten und in der Offensive durch die Zugänge nochmal einen Ticken gefährlicher geworden sind.

Bayern bekommt gegen uns das erste Auswärtsgegentor, weil ...

... es Zeit wird!

Mit Bayern München verbindet mich ...

... eine sehr schöne und erfolgreiche Zeit, auf die ich sehr gerne immer wieder zurückblicke.

FUSSBALL. LIFESTYLE. BUSINESS.

DAS MAGAZIN ZUR FLYERALARM FRAUEN-BUNDESLIGA.



**IM ZEITSCHRIFTENHANDEL
UND AUF**

ELFEN-MAGAZIN.COM

   **ELFEN_FUSSBALL**



Großer Jubel über den Viertfinaleinzug.

ERFOLGREICH IM POKAL

Am Ende war es eine klare Angelegenheit im DFB-Pokal-Achtelfinale vor einer Woche. 4:0 stand es beim Schlusspfiff gegen den Zweitligisten Leipzig, dem erst nach der Pause die Puste ausging und der durchaus den einen oder anderen Treffer hätte erzielen können. Camilla Küver legte nach neun Minuten den Ball auf Géraldine Reuteler, die die Führung erzielte. Der Tabellenführer der derzeit unterbrochenen 2. Frauen-Bundesliga Nord blieb bis zur Pause gefährlich. Im zweiten Durchgang sorgten der Ösi-Doppelschlag von Virginia Kirchberger per Kopf (54.) und per Kunstschuss von Barbara Dunst (56.) sowie das Tor von Lara Prasnikar (71.) für den souveränen Einzug ins Viertelfinale, das im März 2021 ausgetragen wird.

RUND UMS SPIEL

- Das Topspiel des 11. Spieltags wird live bei Magenta Sport übertragen.
- Am 2. Dezember feierte Letícia Santos ihren 26. Geburtstag. Alles Gute nachträglich!
- Noch bis zum Spieltag kann man für Sophia Kleinherne als Hessens Sportlerin des Jahres auf hessenschau.de votieren!

Dreierpackerin: Wie es sich für eine Torjägerin gehört, traf Laura Freigang Ende November in ihrem dritten Länderspiel gegen Griechenland dreifach. Merle Frohms hielt beim 6:0 der DFB-Frauen gegen Griechenland den Kasten sauber, Sophia Kleinherne saß auf der Bank. Ähnlich erfolgreich verlief es auch für Österreich mit Verena Aschauer, Barbara Dunst, Laura Feiersinger und Virginia Kirchberger sowie Géraldine Reuteler und die Schweiz. Sie haben noch die Chance auf die direkte EM-Qualifikation.

Weitere Pause: Die Zweitliga-Frauen von Trainerin Kim Kulig pausieren auch im Dezember und werden in der 2. Frauen-Bundesliga in diesem Jahr coronabedingt keine weiteren Partien mehr bestreiten. Wann der Spielbetrieb nach der Winterpause wieder aufgenommen werden kann, wird aktuell geprüft.

BEREIT FÜR DIE MEISTERSCHAFT

Das Team von Trainer Jens Scheuer (Bild) möchte nach drei zweiten Plätzen in der FLYERALARM Frauen-Bundesliga hintereinander endlich wieder Deutscher Meister werden. Dafür wurde der Kader – trotz hochkarätiger Abgänge wie Nationalspielerin Melanie Leupolz – im Sommer verstärkt. Die deutschen Nationalspielerinnen Klara Bühl, Marina Hegering und Lea Schüller kamen genauso wie drei Nationalspielerinnen aus Frankreich (Viviane Asseyi), Österreich (Sarah Zadrazil) und Schweden (Hanna Glas). Bislang geht die Rechnung auf: volle 30 Punkte aus zehn Spielen, 31:1 Tore und den einzigen ernsthaften Konkurrenten VfL Wolfsburg souverän mit 4:1 besiegt.



LANGE GESCHICHTE

Nicht nur der deutsche, sondern auch der Frauenfußball beim FC Bayern München feiert 2020 sein 50-jähriges Bestehen. Bereits 1970 wurde die Frauenfußball-Abteilung gegründet – nur drei Monate nach Aufhebung des Verbots durch den DFB. Inoffiziell gibt es kickende Frauen beim FCB bereits seit 1967, verbotenerweise. Erste offizielle Spiele fanden 1972 statt, noch im selben Jahr wird die erste von 19 (!) Bayerischen Meisterschaften in Folge gefeiert, 1976 dazu die Deutsche Meisterschaft. Nach einigen verlorenen Finals und Abstiegen kehrte mit dem DFB-Pokalsieg 2012 und den Meisterschaften zwei und drei (2015/2016) der Erfolg zurück.

DER FC BAYERN MÜNCHEN ...

... hat mit der Österreicherin Carina Wenninger eine Spielerin, die schon im Meisterkader 2016 stand.

... spielte im September 2019 im DFB-Pokal am Riederwald gegen Eintracht Frankfurt – der damaligen ersten SGE-Mannschaft vor der Fusion – und gewann 5:0.

... muss noch im DFB-Pokal-Achtelfinale ran. Der Gegner – TV Jahn Delmenhorst oder Walddorfer SV – ist noch nicht ermittelt.

1		FC Bayern München	31:1	30
2		VfL Wolfsburg	32:8	25
3		TSG Hoffenheim	22:15	19
4		1. FFC Turbine Potsdam	17:13	19
5		Eintracht Frankfurt	19:12	14
6		SGS Essen	16:15	14
7		Bayer 04 Leverkusen	14:15	14
8		SC Freiburg	9:13	12
9		SV Werder Bremen	12:24	9
10		SC Sand	6:27	6
11		SV Meppen	6:21	5
12		MSV Duisburg	8:28	2

11. SPIELTAG

FREITAG, 11.12., 19.15 UHR

Essen – Potsdam

SONNTAG, 13.12., 14 UHR

Leverkusen – Sand

Meppen – Freiburg

Hoffenheim – Duisburg

Bremen – Wolfsburg

Frankfurt – München



**DAS TRIKOT
UNSERER FRAUEN
AB SOFORT ERHÄLTlich!**

0

MAL GAB ES EINE NULLNUMMER ZWISCHEN BEIDEN VEREINEN – UND DAS IN 20 GEMEINSAMEN BUNDESLIGA-JAHREN IN FOLGE.

39

JAHRE DAUERTE DIE DURSTSTRECKE ZWISCHEN MEISTERSCHAFT EINS (1976) UND ZWEI (2015) VON MÜNCHEN. DEN DRITTEN TITEL LEGTEN DIE BAYERN 2016 NACH.

2012

GAB ES DIE WOHL SCHMERZLICHSTE NIEDERLAGE DES FFC. VÖLLIG ÜBERRASCHEND VERLOR FRANKFURT ALS KLARER FAVORIT DAS DFB-POKALFINALE GEGEN DIE MIT LAURA FEIERSINGER AUFGELAUFENEN MÜNCHNERINNEN 0:2. ES WAR DER ERSTE UND BISLANG LETZTE DFB-POKALSIEG FÜR DIE BAYERN.

3

TORE ERZIELTE BAYERN JEWEILS IN DEN VERGANGENEN FÜNF PARTIEN GEGEN FRANKFURT.

8

TORE SCHOSS DER 1. FFC FRANKFURT ZWEI MAL GEGEN DIE FCB-FRAUEN – EINMAL AUSWÄRTS, EINMAL ZU HAUSE.



Tor

1	Merle Frohms	10	0	0
21	Bryane Heaberlin	0	0	0
26	Cara Bösl	0	0	0

Abwehr

2	Letícia Santos de Oliveira	+	0	0	0
4	Sophia Kleinherne	10	0	0	
12	Madeleine Steck	1	0	0	
13	Virginia Kirchberger	6	0	1	
16	Janina Hechler	9	0	1	
18	Verena Aschauer	10	1	2	
20	Laura Störzel	8	1	0	
23	Camilla Küver	4	1	0	

Mittelfeld

6	Lea Schneider	+	0	0	0
8	Sjoeke Nüsken	10	0	3	
11	Saskia Matheis	+	0	0	0
15	Sandrine Mauron	+	8	0	0
17	Leonie Köster	4	0	0	
19	Theresa Panfil	8	0	2	
27	Laura Feiersinger	5	1	0	
28	Barbara Dunst	10	0	3	
31	Tanja Pawollek	10	2	3	

Angriff

7	Lara Prašnikar	9	1	3
9	Shekiera Martinez	4	0	0
10	Laura Freigang	10	10	1
14	Géraldine Reuteler	10	2	3

Trainer Niko Arnautis



Einsätze



Tore

Vorlagen



gesperrt



Gelbsperre droht



verletzt



Tor

1	Laura Benkarth	10	0	0	
22	Maria Luisa Grohs	0	0	0	
33	Carina Schlüter	+	0	0	0

Abwehr

2	Laura Donhauser	0	0	0	
4	Kristin Dehmann	+	3	1	0
5	Hanna Glas	9	1	4	
14	Amanda Ilestedt	9	3	0	
19	Carina Wenninger	9	1	2	
21	Simone Laudehr	9	0	0	
24	Julia Pollak	3	0	0	
27	Marina Hegering	9	4	0	
30	Carolyn Simon	6	0	1	

Mittelfeld

3	Simone Boye Sörensen	6	3	1	
6	Lineth Beerensteyn	10	3	0	
7	Giulia Gwinn	+	2	0	0
10	Linda Dahlmann	9	1	1	
12	Sydney Lohmann	9	6	2	
16	Lina Magull	10	0	5	
17	Klara Bühl	8	2	5	
18	Viviane Asseyi	+	9	5	2
25	Sarah Zadrazil	10	1	3	

Angriff

8	Gia Corley	5	0	0	
9	Jovana Damnjanovic	+	1	0	0
11	Lea Schüller	8	2	0	

Trainer Jens Scheuer



AKTION EHRENAMT



DER WERTVOLLSTE KADER DER WELT.

1,6 Mio. Ehrenamtliche im Amateurfußball und 2,2 Mio. aktive Spieler*innen vermitteln nicht nur Werte, sondern schaffen auch selbst einen in Höhe von über 13,9 Mrd. Euro. Glaubst du nicht? Erfahre mehr auf dfb.de/ehrenamt